Mensch & Musik

04 **Zwei Blechbläser, eine Holzbläserin**
Tobias Hasselt, Camila del Pozo und Gábor Richter haben jenseits von Noten so einiges im Blick

06 **Zwei Magazine, Talk und viel Musik**
Martin Hoffmeister ist Chefredakteur des neuen *Gewandhaus-Radios*

06 **Zuerst Dirigent, dann Kirchenmusiker**
Jacobus Gladziwa wird neuer Propstei- und Regionalkantor in Leipzig

07 **Zuerst Elektriker, heute Vorstand**
Sven Buchheim ist »Classic-Sponsor« des Gewandhaus-Orchesters

Titel

08 **Einsamkeit in der Musik**
Nicht erst die Komponisten der Romantik widmeten sich gern dem Thema Einsamkeit. – Ein kleiner Streifzug durch die Musikgeschichte

16 **Einsamkeit im Musikerberuf**
Im Gespräch mit Christian Gerhaher, Carolin Widmann, Marek Stefula und Claudia Bussian

26 **Einsamkeit im Publikum**
Es sind oft Ältere, die allein ins Konzert gehen. Wie es ist, berichten drei Frauen und ein Mann. Fachwissen liefert eine Professorin

32 **Musik in Zeiten der Einsamkeit**
Während der Corona-Pandemie war Einsamkeit quasi behördlich verordnet. Spielte Musik in der Bewältigung der Lockdowns eine Rolle?

Interview

20 **Wir sind auch in sozialen Dingen aktiv**
Sagen Gundel Jannemann-Fischer und Jonathan Müller und meinen die GbR, deren Geschäfte sie führen. – Ein Gespräch auch über Einsamkeit

Musikstadt heute

38 **Leipzig – eine Musikstadt?**
Hilary Hahn spielt Antonín Dvořáks Violinkonzert im Demokratie-Konzert des Gewandhaus-Orchesters. – Vier Fragen an die Violinistin

Hilary Hahn

Gewandhaus gestern

40 **Dresdner Requiem**
Gewandhaus-Chöre führen die Antikriegs-Musik des Kreuzkantors Rudolf Mauersberger auf. – Bitte zurückblättern zum 8. März 2025

50 Das Reinhold-Quartett
Gegründet 1996 von Mitgliedern des Gewandhaus-Orchesters, hat sich das Ensemble jetzt aufgelöst. – Ein Rückblick mit Stolz und Wehmut

Reinhold-Quartett, 2023

Kolumnen

14 Die Musik-Kolumne: Lieder der Einsamkeit
44 Die Literaturkolumne: Austen, Mörike, Mann
62 Die illustrierte Kolumne: Neulich im Konzert

Konzert & Kultur

58 Kalender: Konzerttipps in einem Satz & die Konzerte des Gewandhaus-Orchesters im Sommer
66 Weitwinkel: Kulturtipps für die Sommermonate

Kunst & cetera

46 Musik im Bild: Heinz Zanders Triptychon »Tristan, Parzival, Gawan«, entstanden 1980
54 Pultgeplauder: Aus dem Logbuch eines Notenpults

Rubriken

53 Beinah übersehen: Spezielle Gedenktage
56 Rätsel: Wer hat das fiktive Interview gegeben?
57 Impressum
64 In eigener Sache
68 Fünfzig Hefte später: Bayreuth

Titel: Tibor Hegedues

MEIN SOMMER

Bachs Weihnachts-Oratorium im Sommer? Michael Mauls dramaturgischer Einfallsreichtum ist stets für gute und sinnstiftende Überraschungen bekannt. So darf ich den Gewandhaus-Chor auf ein weihnachtliches Zusammentreffen mit dem Galilee Chamber Orchestra im Bachfest vorbereiten. Was sich nach jahreszeitlicher Unschärfe anfühlt, ist der Beginn eines partnerschaftlichen Austausches, den wir hoffentlich irgendwann – so es die Weltlage zulässt – bei einem Gegenbesuch in Nazareth fortsetzen können. Einmal mehr wünsche ich mir, dass nicht nur hierzulande auf aufgeheizte Situationen eine Art Abkühlung folgt. Ich habe neulich über den Overview-Effekt gelesen: Die Welt ohne sichtbare politische Grenzen als Einheit und Schönheit von oben zu betrachten, ist einschneidend im Leben von Astronautinnen und Astronauten, die für sich angesichts dieser Erfahrung die menschengemachten Probleme auf unserer Erde erst einmal neu einordnen müssen.
Apropos Unschärfe und Abkühlung: 2025 ist das Jahr der Quantenphysik. Ich nehme es mit dem Komponisten und Sounddesigner Philipp Rumsch zum Anlass, mich gewissermaßen »mikrokosmisch« mit Heinrich Schütz und seinen Kleinen geistlichen Konzerten auseinanderzusetzen. Lassen sich quantenphysikalische Phänomene musikalisch abstrahieren? Quantenphysikprofessorin Elena Hassinger aus Dresden ist hier beratend und mo-

Die Erde, fotografiert aus Apollo 17

derierend eine inspirierende Partnerin. Wissenschaft und Kunst werden sich in meinem Sommer also die Hände reichen. Ich fühle mich ein wenig an den Kanon der sieben freien Künste der Antike erinnert. Letztlich ergibt doch alles ein großes sinnvolles Ganzes, worin ein jedes seinen Platz hat – auch Bachs Weihnachts-Oratorium im Sommer.

Gregor Meyer

14. Juni, 17 Uhr, Peterskirche Leipzig: Bachs Weihnachts-Oratorium, Teile 1 bis 3.